



GEMEINDE

Ausgabe: Februar/März 2016

NACHRICHTEN

THALMASSING



So begann das neue Jahr in
THALMASSING

NACHRUF

Die Gemeinde Thalmassing trauert um den ehemaligen Gemeinderat

HERRN JOSEF NECKER

Herr Josef Necker aus Untersanding war von 1977 bis 1978
als Gemeinderat der Gemeinde Thalmassing tätig.

Er verstarb am 14.12.2015 im Alter von 89 Jahren.

Wir bedanken uns für seine Mitarbeit im Gemeinderat
und werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

GEMEINDE THALMASSING

Helmut Haase
1. Bürgermeister

Inhalt:

Nachrichten der Gemeinde	Seite 2-21
Anzeigen	Seite 4-42
Veranstaltungen/Vereine	Seite 23-33
Dienstleistungen/Soziales	Seite 35-39

Impressum:

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Thalmassing
Kirchweg 1, 93107 Thalmassing
Tel: 09453/9934-0
Fax: 09453/9934-20

Presserechtlich verantwortlich:
1. Bürgermeister Helmut Haase

Verantwortlicher Redakteur: Martin Riedl

Konzept · Layout · Druck · Produktion:
PLANOpriint GmbH, 84069 Schierling,
Am Gewerbering 8, Tel. 09451/948204

Auflage: 1450

Parteiverkehr der Gemeindeverwaltung

Am Rosenmontag (08.02.16) und am Faschingsdienstag
(09.02.16) ist die Gemeindeverwaltung geschlossen. Am
Aschermittwoch ist vormittags Parteiverkehr.

Am Gründonnerstag (24.03.16) ist vormittags Parteiv-
erkehr, nachmittags ist geschlossen.

Neujahrsempfang der Gemeinde



Die Geehrten mit den drei Bürgermeistern

Bürgermeister Haase konnte am Sonntag, den 10.01.2016 rund 180 geladene Gäste zum Neujahrsempfang begrüßen. Wie er in seiner Ansprache betonte, stehe die Gemeinde vor großen Herausforderungen. So sollen in den nächsten drei Jahren ca. 4 Mio. Euro in den Bau eines neuen Kinderhauses mit Krippen- und Hortgruppe investiert werden. Weiter stünden Aufgaben wie die Schaffung von Baugebieten auch in den Ortsteilen Wolkering und Luckenpaint an. Vor allem in Luckenpaint gibt es bereits seit Jahren Bauwillige, die ihr Leben in der Heimat bestreiten und nicht fortziehen möchten. Eine Baulandausweisung sei bislang allerdings daran gescheitert, dass keine Grundstücke erworben werden konnten. Ein Problem, das sich wohl vielen Gemeinden im Zuge ihrer Infrastrukturpolitik stellt. Auf den Weg gebracht sind die Erschließung des neuen Baugebietes Herdweg, für welches ab 01.11.2016 die Bebaubarkeit zugesichert wurde, als auch der nun 2016 und 2017 erfolgende Breitbandausbau mit Downloadleistungen von bis zu 200 MBit in den Neubaugebieten „Herdacker“ und „Herdweg“ mindestens 30 MBit im restlichen Gemeindebereich. Weiter werden nun auch Verbesserungen beim Wertstoffhof in Angriff genommen. In der Ortsmitte konnte ein Grundstück erworben werden, welches den neuen Bauhof beinhalten wird. Damit hat nun auch die Feuerwehr mehr Platz, da sie sich das Anwesen bisher mit dem gemeindlichen Bauhof teilen musste. Bürgermeister Haase appellierte auch an die Thalmassinger Bürger, Widersprüche gegen die neuen Gebührenbescheide

des Abwasserzweckverbandes Pfattertal zurück zu nehmen. Sicher sei in den Vorjahren vieles schief gegangen, doch müsse man nun auch einmal wieder Vertrauen in Neuerungen gewinnen. Die geplante R30 wird wohl aufgrund Grundstücksstreitigkeiten bzw. anhängenden Klagen noch weit entfernt liegen. Das Gemeindeoberhaupt berichtete weiter, er wurde schon vermehrt auf das gemeindliche Mitteilungsblatt angesprochen. Wäre dies bis vor kurzem noch sehr informativ gewesen, habe man in der letzten Ausgabe vergeblich nach größeren Abhandlungen aus stattgefundenen Gemeinderatssitzungen gesucht. Haase gab zu verstehen dies liege an datenschutzrechtlichen Aspekten, welchen sich die Gemeinde nun einmal zu beugen habe. Will man sowohl dem Bürgerwunsch als auch dem Datenschutz Genüge tun, so müssten alleine 3-4 verschiedene Niederschriften mit unterschiedlichen Inhalten erstellt werden, da z. B. im Internet gewisse Daten nicht veröffentlicht werden dürften, im Mitteilungsblatt jedoch schon. Weiter wird für die Gemeinderäte eine Niederschrift erstellt, die nahezu alle persönlichen Daten enthält. Im Gemeindeblatt dürfte hingegen nur eine entschärfte Version ohne persönliche Bezüge etc. erscheinen. Um diesen enormen Verwaltungsaufwand zu begegnen, müsse nun eben die Berichterstattung entsprechend eingeschränkt werden.

Bei der Ehrung verdienter Bürger bekam Anna Maria Förstner die Bürgermedaille. Sie war sechs Jahre Gemeinderätin, 18 Jahre Kreisrätin, davon acht Jahre Fraktionsprecherin und 16 Monate Landtags-Abgeordnete.



einfach - bairisch - genau

Feiern Sie **nicht** irgendwo -
Sie feiern ja auch nicht
mit **irgendwem!**

Sperger

Wir bieten Ihnen **für jede Feier** die richtige Umgebung. Ob nun im Restaurant oder im Saal, unser Team betreut Sie und Ihre Lieben bei jeder Familienfeier. **Von der Taufe bis zur Goldenen Hochzeit bieten wir Ihnen Räume für 10 bis 160 Personen.** Sprechen Sie uns an, wir erstellen gerne ein maßgeschneidertes Speisenangebot für Ihre Feier

Herzlichst Ihr Team vom Sperger



Beim Sperger · Cornelia & Anton Sperger · Hauptstraße 23 · 93107 Thalmassing
Telefon (0 94 53) 72 88 · info@beim-sperger.de · www.beim-sperger.de
Öffnungszeiten Do & Fr 17 bis 23 Uhr, So 10 bis 14.30 Uhr und nach Vereinbarung



Brauereigaststätte Spitalgarten

- traditionelle Gastlichkeit -



Seit dem 2. Januar 2016
sind wir Montag bis Sonntag,
täglich von 9 bis 23 Uhr auch
hier für Sie da.

Gaststätte Spitalgarten
St. Katharinenplatz 1
93059 Regensburg
Telefon: +49 (0)941 / 84774
E-Mail: info@spitalgarten.de



Frau Anna Maria Förstner bei der Überreichung der Bürgermedaille

Fünf Bürgern wurde die goldene Ehrennadel verliehen, so Josef Kimmerling vom FC Thalmassing, der über 30 Jahre Helfer im Verein war und „quasi“ schon immer das „Mädchen für alles“. In seiner langen FC-Karriere war der ehemalige Kapitän der ersten Mannschaft auch Betreuer für die Fußballjugend und nicht wegzudenken am Sportgelände, wo er immer tatkräftig mit anpackt. Er gehörte auch zu den Gründungsmitgliedern der Tischtennis-Abteilung im Jahre 1968 und ist hier immer noch aktiver Spieler. Weitere vier Ehrennadeln in Gold gingen an Mitglieder der FFW Luckenpaint. Zu ihnen gehört Max Schöber, der 23 Jahre als Beisitzer, 27 Jahre als Kassensprüfer und vier Jahre als Fahnenträger tätig war. Hermann Brunner bekam die begehrte Auszeichnung für seine Tätigkeit bei der FFW als Schriftführer (20 Jahre). Xaver Heindl von der FFW Luckenpaint erhielt die Goldene Ehrennadel, weil er sieben Jahre als erster Kommandant fungierte, zwölf Jahre als zweiter Kommandant und sechs Jahre als erster Vorstand. Dieselbe hohe Auszeichnung wurde Hans Bumes zuteil. Er war bei der Luckenpainter Feuerwehr sieben Jahre lang als Kassier, zwei Jahre lang als zweiter Vorstand und 14 Jahre lang als Beisitzer tätig.

Silberne Ehrennadel: Erwin Haase (FFW Luckenpaint), 9 Jahre 2. Kommandant, 4 Jahre Fahnenträger, 2 Jahre Gerätewart; Georg Döllinger (FC Thalmassing), seit gut 13 Jahren sorgt er für bessere Platzverhältnisse für die Fußballerinnen und Fußballer des FC Thalmassing. Anerkennung: Eine offizielle Anerkennung ihrer Leistungen und einen Blumenstrauß bekam Emma Sturm vom Frauenbund Thalmassing. Sie ist dort seit 34 Jahren Beisitzerin. Maria Weitzenbeck (Schützen Luckenpaint) bekam für sportliche Leistungen die Anerkennung. Sie errang in der Juniorenklasse B weiblich die Bayerische Meisterschaft Luftgewehr einen zweiten Platz bei der Deutschen Meisterschaft KK und mehrmals den dritten Platz bei der Deutschen Meisterschaft. Sie wurde außerdem in den Junioren-Nationalkader berufen. Ihre Schützenkollegin Vera Trägner wurde geehrt für die Deutsche Meisterschaft KK liegend Mannschaft 3. Platz. Marion Dummer (Schützen Luckenpaint) wurde in der Juniorenklasse erste bei

der Bayerischen Meisterschaft Luftgewehr und dritte bei der Deutschen Meisterschaft Mannschaft. Schütze Franz Heindl schaffte in der Seniorenklasse einen 2. Platz bei der Bayerischen Meisterschaft. Michaela Englbrecht holte mit Hündin Apia die Deutsche Agility-Meisterschaft. Anton Englbrecht wurde 2. bei der Deutschen Meisterschaft und Bayerischer Meister mit dem Revolver.

(Fotos: Kveta Girschick)

4-Tagesfahrten in den Sommerferien

Das Landratsamt hat den Termin für die 4-Tagesfahrten bekannt gegeben: Montag 08.08. bis Freitag 12.08. (ohne Mittwoch 10.08.). Teilnehmen dürfen Kinder von 9 bis 13 Jahren.

Einwohnerzahlen zum 31.12.2015

Nachfolgend die Einwohnerzahlen der Gemeinde Thalmassing zum 31.12.2014:

Ortsteil	Hauptwohnung	Nebenwohnung
Thalmassing	2.253	107
Neueglofsheim	9	10
Obersanding	279	6
Untersanding	187	3
Luckenpaint	153	4
Klausen	00	0
Weillohe	143	10
Wolkering	329	19
Gesamt	3.375	150

Blutspende in Thalmassing

Der Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes hat uns mitgeteilt, dass beim Blutspendetermin am 28.12.2015 im Pfarrheim 78 Spendewillige anwesend waren, von denen 62 tatsächlich spenden konnten. Es waren 4 Personen zum ersten Mal beim Spenden und zwei Spender wurden mit Ehrennadeln ausgezeichnet (1x für 100-maliges Spenden und 1x für 75-maliges Spenden).

Die Gemeinde Thalmassing bedankt sich bei allen, die an dieser Blutspendeaktion teilgenommen haben.

Sammlungsdank vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

In einem Brief bedankte sich der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. bei den Helfern, die auch in diesem Jahr die Kriegsgräbersammlung 2015 durchgeführt haben. Die Gemeinde Thalmassing bedankt sich ebenfalls bei den freiwilligen Helfern, die diese Aktion möglich machten und selbstverständlich auch bei den Spendern. Das Ergebnis betrug 865,- €.

Maler TRÄGNER Meisterbetrieb

Farbe erleben

Fachgerechte Ausführung sämtlicher Malerarbeiten

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!



09453 / 8743 od. Mobil: **0160 / 5943638**

Peter Trägner - Sonnenstrasse 8 - 93087 Alteglofsheim

FEUERWEHREN DER GEMEINDE THALMASSING



Wir suchen Nachwuchs!

Du bist mindestens 14 Jahre alt und möchtest bei uns mitmachen?
Hier Deine Ansprechpartner:

Feuerwehr	Kommandant	Telefon	E-Mail
Thalmassing	Thomas Scharl	0178 / 1423087	info@feuerwehr-thalmassing.de
Luckenpaint	Richard Englbrecht	09453 / 1414	Englbrecht69@web.de
Wolkering	Michael Maurer	09453 / 3106806	m.maurer@firemail.de
Sanding	Heiner Gerstl	0172 / 8160175	heinrich.gerstl@t-online.de
Weilköhe	Mathias Schreiner	09453 / 998569	aue1985@hotmail.de

Mach mit

Wir freuen uns auf Dich!



Aus dem Gemeinderat:

Künftige Nutzung eines Aufzeichnungsgerätes für die Gemeinderatssitzungen:

Zur Unterstützung für die Protokollerstellung wurde ein Aufzeichnungsgerät angeschafft, das künftig die gesamte Sitzung im Ton aufzeichnen soll. In der Geschäftsordnung ist unter § 20 Abs. 2 S. 3 geregelt: „Ton- und Bildaufnahmen von Gemeindebediensteten und sonstigen Sitzungsteilnehmern sind nur mit deren Einwilligung zulässig“. Die Verwaltung sollte nun ermächtigt werden, das Aufzeichnungsgerät zur Unterstützung der Niederschriftserstellung einzusetzen.

Der Gemeinderat fasste folgenden **Beschluss**:

Der Gemeinderat nimmt den Wunsch der Verwaltung zum Einsatz eines Aufzeichnungsgerätes zur Unterstützung der Niederschriftserstellung zur Kenntnis. Einwendungen gegen eine Aufzeichnung werden nicht vorgetragen.

Antrag des evangelisch-lutherischen Pfarramtes Neutraubling auf Bezuschussung der Anschaffung eines neuen Kirchbusses:

Der Antrag des evangelisch-lutherischen Pfarramtes Neutraubling lag der Sitzungsladung bei. Diskutiert wurden Zuwendungsbeträge zwischen 200,- und 500,- €. Verwiesen wurde auf einen Zeitungsbericht, wonach Altglöfshausheim 200,- € gebe.

Der Gemeinderat fasste folgenden **Beschluss**:

Die Gemeinde Thalmassing gewährt dem evangelisch-lutherischen Pfarramt Neutraubling einen Zuschuss in Höhe von 200,- € für die Anschaffung eines neuen Kirchbusses.

Vorstellung neue Homepage:

Die Homepage wurde nun neu erstellt und soll noch vor den Festtagen ihrer Bestimmung übergeben werden. Herr 3. Bgm. Thomas Sembach, welcher von 1. Bgm. Helmut Haase beauftragt wurde, sich um die Homepage zu kümmern, erklärte, dass die neue Version nun auf KommExpress aufgesetzt sei. Er erläuterte unterschiedliche Seiten und gab zu verstehen, dass diese nun auch über Handys und Smartphones gut zu erreichen sei. Der Gemeinderat lobte den die neue Farbgebung sowie den Aufbau. Herr 3. Bgm. Thomas Sembach lobte ausdrücklich die Verwaltung und allen voran Frau Sabine Englbrecht für ihre Tatkraft und ihre Ausdauer.

Datenschutz in Bezug auf Sitzungsladung und Sitzungsniederschrift:

Herr Riedl gab eine Übersicht aus, welche Daten denn künftig an wen weitergegeben werden dürften. Hierzu

ergab sich eine kürzere Diskussion. Herr 1. Bgm. Helmut Haase war der Meinung, man solle die Veröffentlichung der Sitzungsniederschrift im Mitteilungsblatt und im Internet gleich handhaben, Herr Gemeinderat Johann Biener war der Meinung, der Bevölkerung möglichst viel an Informationen zukommen zu lassen. Der Vorsitzende entgegnete, dies sei zwar wünschenswert, man müsse dann aber vielerlei unterschiedliche Versionen der Sitzungsniederschrift fertigen. Um dies kurz zu erläutern:

Die Gemeinderatsmitglieder erhielten die Sitzungsniederschriften mit allen (auch personenbezogenen) Daten. Im Mitteilungsblatt würde die Sitzungsniederschrift ohne personenbezogene Daten veröffentlicht.

Im Internet dürfte nur der Mindestinhalt einer Niederschrift (Wer war anwesend? Wer war warum nicht anwesend? Nennung des Tagesordnungspunktes, Beschluss und Ergebnis des Beschlusses) veröffentlicht werden. Möglich wäre es allerdings auch, die Sitzungsniederschrift im Internet so zu veröffentlichen, wie sie auch im Mitteilungsblatt abgedruckt ist, wenn sichergestellt ist, dass diese Version allerspätestens nach Genehmigung der Niederschrift der nächsten Gemeinderatssitzung gelöscht wird.

Weiterhin gibt es beim Bauantrag Besonderheiten:

Der Gemeinderat würde die Niederschrift erhalten, bei Bauanträgen dürfte aber der Name und die Adresse des Bauwerbers nicht genannt werden. Ausnahme: Adresse des Bauwerbers = Adresse des Grundstückes. >>> Dann müsste sich der Bauwerber eine Veröffentlichung gefallen lassen. Im Mitteilungsblatt könnte bezüglich der Bauanträge die gleiche Version veröffentlicht werden, wie die Gemeinderäte erhalten. Im Internet dürfte allerdings weder Name und Adresse des Bauwerbers noch Adresse und Fl.Nr. des Baugrundstückes veröffentlicht werden. Hier könnte es z. B. lediglich heißen: „Der Gemeinderat erteilte sein Einvernehmen zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage im Fichtenweg“.

Herr Gemeinderat Johann Biener stellte den Antrag, die Version zur Veröffentlichung im Internet darzustellen, welche es erlaube, die Sitzungsniederschrift für die Dauer im Internet einzustellen, bis die nächste Sitzungsniederschrift genehmigt ist und anschließend eine geänderte Form der Niederschrift die nur den Mindestinhalt Rechnung trägt.

Abstimmungsergebnis:

JA-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	10
Persönlich beteiligt:	0

Anmerkung: Damit ist dieser Antrag abgelehnt.

Abhaltung einer „Energieausstellung“ in der Gemeinde Thalmassing:

Der Vorsitzende erklärte, es wäre angebracht, eine solche Messe abzuhalten. Angedacht sei im April oder

Ob Altbau oder Neubau - auf unsere Leistungen können Sie bauen!



www.zimmererei-kiendl.de

- Erstellen von sichtbar gehobelten Dachstühlen
- Carports, Terrassenüberdachungen, Vordächer, Balkone
- Fassadenverkleidungen
- Dacheindeckungen
- Aufstockungen und Anbauten in Holzrahmenbau
- Nachträglicher Einbau von Dachfenstern, Gauben
- Energiesparende Dämmsysteme bei Dachumdeckungen
- Asbestabbau
- und natürlich auf Anfrage vieles mehr



Zimmererei Kiendl, Hauptstraße 3 a, 93107 Thalmassing

Besser schlafen. Betten Schur.



BettenSchur
seit 80 Jahren

Ludwigstraße 2-4 · 93047 Regensburg

www.betten-schur.de

Mai 2016. Geplant war, diese in den Räumen der ehemaligen Bücherei abzuhalten, doch werden diese zum gewünschten Zeitpunkt wohl nicht mehr zur Verfügung stehen. Der Gemeinderat kam überein diese nun in der Mehrzweckhalle zu organisieren. Damit könne man diese auch einmal präsentieren und sie würde einmal anders genutzt, als nur zu Sportveranstaltungen.

GVS Klausen - Luckenpaint

Auf die Anfrage, wie denn der Stand der Verrohrungsmaßnahme an der GVS Klausen-Luckenpaint sei, erklärte der Vorsitzende, es sei noch nichts passiert, Entgegen der Zusage des Ing.-Büros dies noch vorm Winter anzugehen, wurde bisher nichts veranlasst.

Mustervertrag „Herdweg“:

Auf die Anfrage des Herrn Gemeinderat Zierhut in einer der letzten Sitzungen, ob es denn wirklich beschlossen wurde, auch Gas im Baugebiet „Herdweg“ nicht zuzulassen, verlas Herr Helmut Haase den entsprechenden Beschluss aus der nichtöffentlichen Sitzung vom 17.09.2015, welcher mit einem Abstimmungsergebnis von 8:7 ausging.

Ermächtigung des 1. Bgm. Helmut Haase zum Abschluss der Projektanten-verträge für das Kinderhaus Thalmassing:

Nach kurzen Erläuterungen durch den Vorsitzenden fasste der Gemeinderat folgenden Beschluss:

Der Vorsitzende wird hiermit ermächtigt, die Projektantenverträge mit den Ingenieurbüros betreffend dem Kinderhaus abzuschließen.

Anmerkungen: Herr Gemeinderat Johann Biener merkte an, man solle bereits frühzeitig daran denken, die Errichtung einer Photovoltaikanlage zur Eigenstromgewinnung auf den Dachflächen des Kinderhauses zu prüfen.

Frau Gemeinderätin Nina Unterholzner sprach an, die Inneneinrichtung der Bücherei werde durch den Michaelshof kostenfrei vorgenommen. Es sollte beim Abschluss des Vertrages darauf geachtet werden, dass die s ausdrücklich außen vor bleibt.

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

Name	Vorname(n)	Datum	Gemeindeteil
Strell	Jürgen Josef		Thalmassing
Bartl	Daniela Renate	18.12.2015	Thalmassing

Sterbefälle

Name	Vorname(n)	Datum	Gemeindeteil
Ottl	Richard	22.11.2015	Thalmassing
Necker	Josef	14.12.2015	Untersanding



ÜBER **2.000** FAHRZEUGANGEBOTE

UNTER **BIERSCHNEIDER.DE**

- Finanzierung, Leasing, Versicherung
- Inzahlungnahme und Bewertung Ihres Gebrauchtwagens
- Mietwagen
- 24 Stunden Abschleppdienst
- Lackier- und Karosseriezentrum
- Unfallspezialist für alle Marken
- Reifen, Zubehör, Ersatzteile
- Wartung und Reparatur
- täglich HU AU



Bierschneider

Kelheimer Str. 35 Am Gewerbepark 10 Robert-Bosch-Str. 2
 92339 Beilngries 93339 Riedenburg 93055 Regensburg
 Tel. (08461) 64 24-0 Tel. (09442) 92 18-0 Tel. (0941) 60 80-680



Voll mit Träumen und Möbeln

Wir schützen Ihr Zuhause.

DEVK Versicherungen
Alexander Kiendl
Sonnenstr. 6
93107 Thalmassing
Telefon: 0941-79608227
www.alexander-kiendl.devk.de

DEVK
VERSICHERUNGEN

Unser Familienbetrieb ist im Trauerfall Tag und Nacht, auch an Sonn- und Feiertagen erreichbar!



abschied
Fachinstitut für Bestattungen
Bestattermeisterbetrieb

● **Neutraubling**

Sudetenstraße 8 - 93073 Neutraubling
Tel. (0 94 01) 20 04 - Fax 33 34

● **Regensburg**

Prüfeninger Str. 35 - 93049 Regensburg
Tel. (09 41) 20 82 999



Christian Handl
Bestattermeister



Roswitha Handl
Trauerbegleiterin

Web: www.bestattungen-abschied.info
Email: info@bestattungen-abschied.info

Pressemitteilung



Regensburg, 14.01.2016

Servicestelle für Familien des Landkreises bietet Qualifizierungskurs an Engagierte Babysitter/innen gesucht

Am 23. und 30. April 2016 veranstaltet der Baby- und Kindersitterdienst der Servicestelle für Familien des Landkreises Regensburg erneut einen Qualifizierungskurs zum Babysitting. Gesucht werden engagierte junge Leute, Mütter oder auch jung gebliebene ältere Menschen, die Freude am Umgang mit Kindern haben. Der Unkostenbeitrag für Teilnehmer/innen beträgt 40 Euro, für Landkreisbewohner/innen 20 Euro.

Im Kurs, der am Samstag, 23.04.2016 an der Universität beginnt, werden entwicklungspsychologische Grundkenntnisse, notwendige Pflegemaßnahmen und Informationen zur richtigen Ernährung, Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten vermittelt sowie rechtliche und versicherungstechnische Fragen geklärt. Am Samstag, 30.04.2016, wird Erste Hilfe im Mittelpunkt stehen, wo unter anderem über allgemeines Vorgehen am Notfallort, Fieberkrämpfe, verschluckte Fremdkörper, Vergiftungen, Wundversorgung und Verbrennungen informiert wird.

Nach erfolgreichem Abschluss der Babysitterqualifizierung können die Teilnehmer/innen, wenn sie ein erweitertes Führungszeugnis vorgelegt haben, als ausgebildete Babysitter/innen kostenfrei vom Babysitterdienst der Servicestelle des Landratsamtes und dem ehrenamtlich organisierten Babysitterdienst Max und Moritz an interessierte Eltern in Stadt und Landkreis Regensburg vermittelt und in das Vermittlungs-Portal www.babysitterdienst.landkreis-regensburg.de aufgenommen werden.

Neu ist, dass die verbindliche Kursanmeldung ab 2016 über VHS Regensburger Land e. V., 09401/52550 oder www.vhs-regensburg-land.de, unter Babysitter Kurs G 210030 zu tätigen ist.

Weitere Infos: Servicestelle für Familien im Landkreis Regensburg, Maria-Luise Rogowsky, 0941/4009-358, service.familie@landkreis-regensburg.de oder unter Babysitterdienst Max und Moritz, Tel. 0700/629 667 489, babysitterdienst@gmx.de sowie <http://www.babysitterdienst.landkreis-regensburg.de/> -und <http://www.derbabysitterdienst.de/>.

Bei der Suche nach einem geeigneten Babysitter können sich Eltern ebenfalls an oben genannte Fachstellen wenden.

Gemeindebücherei Thalmassing



2015

Für die Gemeindebücherei war 2015 ein bewegtes Jahr. Vor 12 Monaten hätten wir nicht gedacht, dass wir schon wieder mit allen Büchern umziehen und vor allem - in der Mehrzweckhalle bleiben.

Wir freuen uns sehr, dass unsere Leser uns trotzdem treu geblieben sind und sich mit dem etwas engeren Ausweichquartier angefreundet haben.

Die Zeit bis wir die Räume im neu gebauten Kinderhaus beziehen können, wird sicherlich schnell vergehen.

Termine.

20.01. – Literaturkreis

19.00 Uhr in der Bücherei.

Besprochen werden die Bücher:

„Konzert ohne Dichter“ von Klaus Modick und

„Ich und die Menschen“ von Matt Haig.

Teilnehmen kann Jeder, auch wenn man nicht Mitglied in der Bücherei ist.

03.02. – Bilderbuchkino „Das Traumfresserchen“

15 Uhr im Rathaus Thalmassing Sitzungssaal Für Kinder ab 5 Jahren.

Ausgerechnet Prinzessin Schlafittchen aus dem Schlummerland wird von schlechten Träumen geplagt Bis der König endlich auf ein seltsames Kerlchen trifft: das Traumfresserchen

Unkostenbeitrag 1 €.

15.03. - Osterbasteln

15.30 Uhr im Pfarrheim

Nähere Informationen gibt es per Handzettel. Anmeldung bei Katrin Angerer Tel: 996699.

Lesestart – 3 Meilensteine für das Lesen

Alle Eltern, deren Kinder in diesem Jahr ihren 3. Geburtstag feiern und sich noch kein Lesepaket geholt haben, können dies weiterhin tun.

Sie bekommen eine Tasche mit Informationen und einem kostenlosen Bilderbuch, auch wenn sie von Ihrem Kinderarzt das erste Paket nicht erhalten haben

Selbstverständlich müssen Sie kein Mitglied der Bücherei sein. Kommen Sie einfach zu den Öffnungszeiten der Bibliothek vorbei und holen sich das Lesepaket ab!

P:S. Es gibt jetzt auch die Fußballzeitung „11 Freunde“!!

kobold



**BESSER ALS LESEN:
LIVE ERLEBEN.**

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zuhause.

Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen persönlichen Beratungstermin.

 **Mein Service für Sie:**

- Kompetente Beratung
- Testen der Kobold Produkte
- Kostenlose Service-Checks

Ihr Ansprechpartner in Thalmassing und Umgebung
Albert Habinger
 Mobil: 0173 9030195
 albert.habinger@kobold-kundenberater.de

 Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG,
 Mühlenweg 17–37, 42270 Wuppertal

 **HAUSBESUCHE**

HAND . ERGO . THERAPIE
LABORN 

Spezialisiert . Kompetent . Erfahren

Schlaganfall

Multiple Sklerose

Demenz

...wir kommen auch zu Ihnen nach Hause!

Marktplatz 3 - 93073 Neutraubling
 Telefon 09401 80 283

www.ergotherapie-laborn.de




- Hörmann-Garagentore
 Aktions-Sectionaltor mit Antrieb in verschiedenen Größen ab 799,- Euro

- Hallensectionaltore mit Antrieb
- Demontage / Montage
- Reparaturen





Insektenschutz für:

- Fenster
- Türen
- Kellerschächte

Schließanlagen:

- Schlüssel
- Schlösser



- Spielwaren zu top Preisen
 - Direktverkauf in Untersanding
 - Internetshop
 - Reparaturservice

HERMANN
Service

Dorfstr. 9, Untersanding, 93107 Thalmassing
 Tel: 09453 99 76 95 Fax: 99 76 96
 hermann-service@t-online.de
 www.hermann-service.com

"Bayerische Ehrenamtskarte" kann ab sofort beantragt werden

13.01.2016 Werden Sie Partner der Bayerischen Ehrenamtskarte!

Die Ehrenamtskarte ist eine bayernweit gültige Vergünstigungskarte. Sie will ein sichtbares Zeichen der besonderen Anerkennung für langjähriges und zeitintensives bürgerschaftliches Engagement sein. Die Karte wird an Menschen vergeben, die sich zwei Jahre durchschnittlich fünf Stunden pro Woche oder bei Projektarbeiten mindestens 250 Stunden pro Jahr ehrenamtlich engagiert haben. Partner der Bayerischen Ehrenamtskarte, die diesen großartigen Einsatz von Ehrenamtlichen würdigen möchten, bieten dauerhaft Nachlässe auf ihre Leistungen oder temporäre Angebote zugunsten der Inhaber der Ehrenamtskarte.

In mittlerweile 75 Landkreisen und kreisfreien Städten gewähren nicht nur der Freistaat Bayern und Kommunen Rabatte und Vergünstigungen (z.B. beim Eintritt in Schwimmbäder, Schlösser und Museen), sondern in großem Umfang auch Gewerbetreibende wie Gaststätten, Einrichtungshäuser, Autowerkstätten, Modeboutiquen, Apotheken, Buchhandlungen, Wellness- und Fitnessstudios, Lebensmittelläden, Versicherungen und Banken.

Machen Sie mit!

Drücken Sie gemeinsam mit dem Landkreis Regensburg Dank und Anerkennung für besonderes ehrenamtliches Engagement aus. Durch dauerhafte Vergünstigungen oder einmalige Angebote für Inhaberinnen und Inhaber der Ehrenamtskarte zeigen Sie soziale Verantwortung und sind selbst ein Teil dieser für die Allgemeinheit so wertvollen solidarischen Gemeinschaft.

Ihre Vorteile!

- Positives Image: Wer hilft, fällt angenehm auf!
- Kundenbindung und Kundenneugewinnung: Ihre Kunden werden angetan sein und Sie weiterempfehlen!

Bekanntmachung

Mit Bescheid des Landratsamtes Regensburg vom 21.12.2015 wurde der Gemeinde Thalmassing die gehobene wasserrechtliche Erlaubnis für das Einleiten von in Straßenentwässerungskanälen gesammelten Niederschlagswasser aus den Ortsteilen Obersanding, Luckenpaint, Klausen, Weillohe und einem Teilbereich des Ortsteils Untersanding in oberirdische Gewässer bzw. das Grundwasser erteilt.

Wir möchten Sie informieren, dass alle Handlungen im Bereich der genannten Einzugsgebiete, die eine schädliche Verunreinigung der Böden oder Gewässer zu unter-



- Kostenlose Werbung in der Region: in Print- und Onlinewerbung der Freiwilligenagentur www.freiwilligenagentur.landkreis-regensburg.de
- Kostenlose Werbung bayernweit:
- – auf der Website des Bayer. Staatsministeriums für Arbeit und Soziales, Familie und Integration (www.ehrenamtskarte.bayern.de)
- – in der bald erscheinenden App des Ministeriums

Sie können Ihre Teilnahme an dem Projekt jederzeit und ohne Angabe von Gründen beenden. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen gerne an die Freiwilligenagentur im Landratsamt Regensburg <http://www.freiwilligenagentur.landkreis-regensburg.de/index.asp?NAVIID={06BB94AF-4DB4-45EC-A6B9-2D706CA372F6}>

lassen, bzw. erforderlichenfalls mit größtmöglicher Sorgfalt durchzuführen sind.

Hierzu zählen z. B. Fassadenreinigung, nasse Reinigung von landwirtschaftlichen Maschinen, etc.

Gleiches gilt auch für die Baugebiete Thalmassing Süd II und III, wofür der Gemeinde ebenfalls mit Bescheid des Landratsamtes Regensburg vom 09.12.2015 die gehobene wasserrechtliche Erlaubnis für das Einleiten von gesammeltem Niederschlagswasser über die bereits vorhandenen Niederschlagswasserentsorgungsanlage in die Pfatter erteilt wurde.



VR-Qualitäts-
beratung erleben!
Strukturieren Sie mit
uns gemeinsam Ihr
Vermögen, wir
haben besondere
„Schmankerl“ für Sie!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



www.rb-os.de

Raiffeisenbank
Oberpfalz Süd eG



Der Seniorenbeauftragte lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger in Zusammenarbeit mit dem Malteser Hilfsdienst e. V. zum Vortragsabend

„ Mit Demenz leben“

am **Mittwoch, den 24.02.2016 um 19.30 Uhr** in das **Pfarrheim Thalmassing ein.**

Referentinnen sind Frau Daniela Schwarz und Frau Barbara Breu vom Malteser Hilfsdienst Regensburg e. V.

Im Rahmen dieses Vortrages sollen die Teilnehmer den Verlauf und die Ursachen des Krankheitsbildes kennenlernen. Ferner werden die Möglichkeiten zur Entlastung und finanzielle Hilfen für die pflegenden Angehörigen aufgezeigt. Der Vortrag richtet sich an alle Interessierten und möglicherweise Betroffenen in der Gemeinde Thalmassing.

Der Vortrag ist kostenlos. Auf eine rege Beteiligung freut sich der Seniorenbeauftragte: **Dietmar Breu**

Elektroservice Grübl

Ich erledige für Sie **elektrische Arbeiten** in Ihrem Heim und führe gerne **Service- und Wartungsarbeiten von elektrischen Anlagen** durch!

Was ich Ihnen biete:

- **Genauigkeit** eines motivierten Facharbeiters
- **Flexibilität und Erreichbarkeit**
- **Kostengünstige Arbeit** aus Meisterhand
- **Fachwissen auf aktuellem Stand**

Lassen Sie sich gerne in einem persönlichen Gespräch von mir und meinem Können überzeugen, eine ausführliche Beratung und eine zuverlässige, faire Kostenvereinbarung sind für mich selbstverständlich!



Waldweg 13

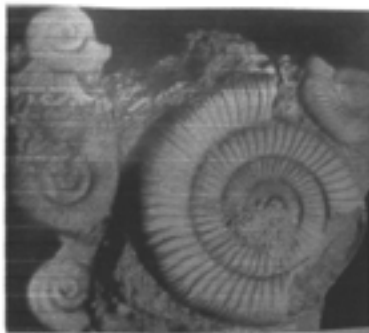
93107 Thalmassing

Telefon: 0151/58793038

E-Mail: Heinz-Gruebl@gmx.de



Schätze aus der Natur



von der Idee
zum Unikat

Galerie für

- Edlen Steinschmuck
- Abstrakte Kunst
- Kreative Skulpturen

Schmuck und Mineralien Hendlmeier,
Taxisstraße 9, 93107 Thalmassing,
Tel. 09453/93734 oder 0170/5581243
Termin nach Vereinbarung

Aktuelle Informationen



Am **10.02.2016** bleibt unser Hofladen aufgrund einer betrieblichen Fortbildung **leider geschlossen**. Ab 13.02.2016 haben wir wieder wie gehabt für Sie geöffnet.
Am **26.03.2016 (Ostersamstag)** haben wir **geöffnet**.

Für unsere Hobbygärtner: Das Saatgutsortiment der Bingenheimer AG für die Frühjahrssaat ist bei uns eingetroffen und ab sofort im Hofladen verfügbar.

Für unsere Fleischliebhaber: In unserer Tiefkühltruhe befinden sich noch einige wenige Stücke vom *Bunten Bentheimer Schwein*. Außerdem gibt es am 05.03.2016 wieder frisch geschlachtetes *Kamerun-Lammfleisch*.
Gerne kann das Lammfleisch ab sofort vorbestellt werden.

Schauen Sie doch einfach wieder einmal bei uns vorbei! Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Beachten Sie auch unser Bio-Angebot an Kartoffeln, Zwiebeln, Trockenwaren, und Ölen sowie Edelbränden in unserem Hofladen.

Öffnungszeiten:

Mittwochs: 17 – 19 Uhr
Samstags: 10 – 13 Uhr
sowie nach Vereinbarung

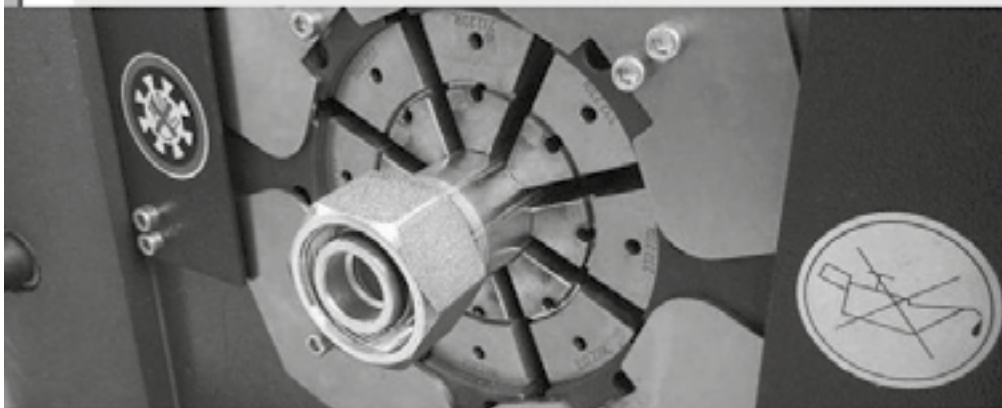


/Naturlandhof-Froschhammer

Naturland Hof Froschhammer | Stadtberg 1 | 93107 Thalmassing | Tel.: 09453/1796 | E-Mail: naturlandhof-froschhammer@t-online.de

www.naturlandhof-froschhammer.de

Josch - Hydraulik



Johann Schmitt
Brunnenweg 3
93107 Luckenpaint

Tel. 09453 - 8813
Fax. 09453 - 999 248

josch.hydraulik@arcor.de

Hydraulikschläuche <=> Schlauchreperatur <=> verpresste Schläuche

kinderkranken- gymnastikpraxis



barbara wustmann

vojta / bobath – therapeutin
säuglinge, kinder
und jugendliche

waldenburgerstraße 5
93073 neutraubling

telefon: 09401 / 8 04 67
fax: 09401 / 91 55 24

www.barbara-wustmann.de

email: barbara.wustmann@gmx.de

- behandlung auf neurophysiologischer grundlage vojta / bobath-therapie
- orofaziale regulations-therapie nach castillo morales
- atemtherapie
- skoliosebehandlung nach schroth
- manuelle therapie
- 3-dimensionale fußtherapie nach zukunft-huber
- rheumatherapie bei kindern
- lymphdrainage / fußrelexzonenmassage
- osteopathie / craniosacral-therapie
- psychomotorik
- babymassage und handling
- kinderrückenschule
- hausbesuche bei ärztlicher verordnung

termine nach vereinbarung

ELEKTROTECHNIK ENGLBRECHT



- Elektroinstallation
- Telefonanlagen
- Tür- und Tortechnik
- Hausgeräte
- EIB - Gebäudetechnik

Telefon 09453/9429

Ringstr. 13 A 93107 Thalmassing



Der E-CHECK®

Sicherheit vom Elektromeister

Fahrschule Bismark

Regensburg • Isarstr.17a
Thalmassing • Wolkeringerstr.10
(0 1 7 1) 6 0 6 2 1 2 1



Haselbeck
SCHREINEREI

Wolfgang Haselbeck
Waldweg 26·Obersanding
93107 Thalmassing
Tel. 09453/1581
schreinerei.haselbeck@t-online.de
www.schreinerei-haselbeck.de

**Wir suchen zur
Verstärkung unseres
Teams einen Schreiner
zur Festanstellung!**

Thalmassinger Sammelsurium

von Raffael Parzefall

Die Erlebnisse des Xaver Sonner

Mit den Begriffen „Krieg, Flucht und Vertreibung“, die häufig als Titel für Bücher, Artikel oder Reportagen dienen, verbindet man zwangsläufig die Erlebnisse während und nach dem Zweiten Weltkrieg. Die negative „Stimmung“, die sie sozusagen in sich tragen, wird durch die Begriffe selbst verstärkt und letztendlich verbildlicht. Sie rufen die schrecklichen Bilder des Krieges ins Gedächtnis und dienen gleichzeitig als Mahnung für zukünftige Generationen. Auch in Thalmassing gibt es zahlreiche Beispiele für das Leid, welches durch die Kriegshandlungen über die Familien „hereingebrochen“ ist. Sei es der Verlust eines Familienmitglieds, die Flucht vor den feindlichen Soldaten oder die Vertreibung aus der damaligen „Heimat“ nach dem Krieg. Dennoch kann exemplarisch auch auf ein persönliches Schicksal verwiesen werden, das sich trotz der widrigen Umstände positiv entwickelte und schließlich glücklich ausgegangen ist.

Die Leidensgeschichte des Xaver Sonner, der ursprünglich aus Schwaben stammte, begann am 27. März 1943, als er einrücken musste, um als junger Soldat an der Front zu dienen. Seine spätere Frau Luise, die 1927 nach Thalmassing gekommen war, hatte er noch kurze Zeit vorher kennengelernt. Bei seinem Einsatz als Gebirgsjäger an der Ostfront – „mit einem Spezialkommando auf Himmelfahrtseinsatz“, wie er es später beschrieben hatte – kam er am 14. April 1945 in Gefangenschaft. Er und die Angehörigen des Kommandos wurden zu 20 Jahren „Besserungslager“ verurteilt und anschließend in ein Kriegsgefangenenlager nach Sibirien transportiert, wie seine Frau erzählte. Er durfte bis 1947 zwar noch Karten und Briefe in die Heimat schreiben, jedoch wurden sie zensiert, sodass die Familie den genauen Aufenthaltsort nie erfuhr. Als dieses Lager, das sich im Südurals befunden hatte, aufgelöst worden war, kamen die „normalen“ Gefangenen nach Hause, die Verurteilten wurden dann aber in das eigentliche Arbeitslager „in einem der zahlreichen weltverlassenen Winkel der russischen Weiten“ geschickt, wie es Xaver Sonner in einem Zeitungsartikel geschildert hatte. Ab diesem Zeitpunkt befand er sich in einem sogenannten „Schweigelager“, d.h. er durfte keinerlei Post mehr verschicken bzw. erhalten. Die Provinz Karaganda, in der damals zahlreiche Straf- und Arbeitslager gewesen sind, empfand Xaver Sonner als „lebensfeindlich“, da auch die freien Ansiedlungen mit Zäunen abgesperrt worden waren. „Das einige hundert Quadratkilometer große Gebiet, in dem sich die Lager befanden und in dem man sich frei bewegen konnte“, war international besetzt: Neben straffällig gewordenen Russen befanden sich vorwiegend Deutsche, aber auch Japaner, Chinesen, Koreaner und „Angehörige vieler weiterer Rassen und Nationen, die in Ungnade gefallen sind“ in diesen Lagern. Die Lebensbedingungen waren für die Kriegsgefangenen schlimm, dennoch hätten sie ihre täglichen Rationen erhalten, auch wenn diese nie ausreichten, um satt zu werden. Er erzählte auch, dass die russischen Wachposten sie beinahe um ihre festen Rationen beneideten, mussten diese doch selbst schauen, wie sie ihre Familien mit Lebensmitteln versorgen konnten. Vor allem konnte die russische

Bevölkerung nicht normal einkaufen, sondern musste, wie in Deutschland, über Marken ihre Lebensmittel beziehen.

Xaver Sonner wartete, wie viele andere Kriegsgefangene geduldig auf die Heimkehr. Um den „Aufenthalt“ ein wenig erträglicher zu machen, wurde beispielsweise am Abend vor Heiligabend ein „kleiner Baum“, der aus Distel-Ästen bestand, aufgestellt. Als Schmuck diente das weiße Innenfutter ihrer Jacken. Doch als Soldaten zur Kontrolle kamen und fragten, wem dieser Baum gehörte, meldete sich zuerst niemand. Nach der Androhung, dass an Heiligabend die Essensrationen nicht ausgeteilt werden, meldete sich Xaver Sonner und übernahm die Verantwortung; zur Strafe wurde er verprügelt. Daran erinnerte er sich jedes Weihnachten, erzählte seine Frau Luise. Auch von der schweren Arbeit in den Kupferminen hatte ihr Mann berichtet. Aufgrund der klimatischen Verhältnisse schwitzten die Arbeiter in den Stollen. Um nicht zu frieren, musste man daher immer weiterarbeiten. Als schrecklich empfand Xaver Sonner vor allem den fürchterlichen Bohrstaub, der sich in die Lungen vieler Kameraden festgesetzt hatte und für die meisten tödliche Folgen hatte; ärztliche Hilfe gab es so gut wie nie. Die Arbeitsverhältnisse waren auch in den Steinbrüchen, die sich ebenfalls auf dem Gebiet des Lagers befanden, nicht besser und die festgesetzten Mengen, die abgebaut werden sollten, konnten aufgrund der schlechten Ernährung nie erreicht werden. In Erinnerung war ihm auch das sogenannte „Invalidenlager“ geblieben, in dem rund 12.000 Menschen waren, die wegen Krankheiten, Verletzungen, aber auch Unternährung kaum mehr arbeiten konnten. Am Ende seiner Gefangenschaft durfte er sogar noch in seinem erlernten Beruf als Schmied bzw. Schlosser auf Montage arbeiten. Der geringe Lohn, den er für seine Tätigkeit erhielt, wurde durch diverse Abzüge weiter verringert, wie er erzählte. Als seine Heimkehr absehbar wurde, konnte er es kaum fassen. Jedoch dauerte der Aufenthalt des „Heimkehrertrupps“ im ehemaligen Frauengefängnis von Tapiau bei Königsberg monatelang, sodass sich die Heimreise verzögerte.

In der Heimat hatte Luise und ihre Familie trotz intensiver Suchmaßnahmen, vor allem über das Rote Kreuz, nach 1947 nicht ermitteln können, ob er noch lebt und falls ja, wo er sich befindet. Seine Frau Luise, die immer noch auf ihren Xaver gewartet hatte, wurde am 29. Dezember 1953 durch ihren Vater auf eine Mitteilung im Radio aufmerksam gemacht: Am 30. Dezember würde der erste Zug mit Spätheimkehrern aus Sibirien in Regensburg ankommen. Ohne zu wissen, ob ihr Xaver dabei war, fuhr sie mit ihrem Vater am nächsten Tag nach Regensburg, um sich zu vergewissern. Sie hatte, wie sie im Gespräch erzählte, die Befürchtung, ihn nicht mehr zu erkennen, weil sie sich so lange Zeit nicht mehr gesehen hatten. Doch es kam glücklicherweise anders. Denn er war tatsächlich mit diesem Zug in Regensburg angekommen und sie erkannte ihn trotz der starken Abmagerung sofort wieder. Er trug, für ihn ungewöhnlich, einen Anzug und einen Mantel, da sie im Grenzdurchgangslager Friedland neu eingekleidet worden waren. Glücklicherweise wiedervereint machten sie sich anschließend auf dem Weg nach Thalmassing, wo bereits ein Empfang für den Heimkehrer vorbereitet wurde. Denn der Vater von Luise hatte telefonisch mitgeteilt, dass Xaver tatsächlich in dem Zug gewesen ist, der in Regensburg angekommen war. Am östlichen Ortseingang von Thalmassing versammelten sich die Einwohner zusammen mit Bürgermeister Peter Folger

und Pfarrer Ludwig Zausinger, um Xaver Sonner nach knapp 9 Jahren als letzten Kriegsheimkehrer wieder in Thalmassing zu begrüßen. Im Herbst 1944 hatten Xaver und Luise während eines Heimaturlaubs in Thalmassing geheiratet, im Frühjahr 1945 erhielt Luise die Nachricht, dass Xaver vermisst wird. Am 30. Dezember 1953 fand also schließlich diese beinahe „unendliche Geschichte“ mit der Heimkehr von Xaver ein glückliches Ende. Luise hatte immer daran geglaubt...

Ähnliche Geschichten haben sich bedauerlicherweise unzählige Male während und auch nach dem Zweiten Weltkrieg, leider bis heute, zugetragen. Bleibt zu hoffen, dass sich „Geschichten und Geschichte“ in diesem Ausmaß nie mehr wiederholen.

Ich danke Herrn Altbürgermeister Alfons Kiendl für die Organisation des Gesprächs mit Frau Luise Sonner und natürlich Frau Sonner selbst für die interessante und informative, aber auch eindrucksvolle und nachdenkliche Unterhaltung über einen Teil ihrer Lebensgeschichte.



*Luise und Xaver Sonner
1954 (Mittelbayerische Zeitung
2./3. Januar 1954/ Gemeindearchiv)*



NEUES



Regionaler Partner für
das Projekt Hauser Höfe

WEITHALER GbR
immobilien
relocation service

Auf Vermittlung Spezialisiert



individuell geplant
und mit System gebaut



Beratung - Planung - Verkauf
Sprechen Sie uns an

Weithaler GbR

Immobilien - relocation service
Schlossstraße 22
93107 Thalmassing

Telefon: 0 94 53 - 99 70 85
Mobil: 0171 - 830 94 69

immobilien@weithaler.net
www.weithaler.net

BUND-Naturschutz Ortsgruppe Thalmassing ehrt Mitglieder

Im Rahmen einer kleinen Feier wurden vom
ersten Vorsitzende **Walter Nowotny** langjährige
Mitglieder mit einer Ehrennadel ausgezeichnet:

- ♦ in Gold: **Ewald Wittl** für mehr als 40 Jahre
- ♦ in Silber: **Hans Stoffel, Gert Stadler und Wolfgang Haselbeck** für mehr als 30 Jahre



v.l.n.r.: Ewald Wittl, Walter Nowotny, Wolfgang Haselbeck, Gert Stadler,

Nette Nachbarn Thalmassing



Zu viel Neues in 2016?

Bei uns nicht! Wir machen im neuen Jahr genau das was wir immer schon gemacht haben: helfen wo wir gebraucht werden. Seit über 2 Jahren ist nun schon in jedem Fall ein Netter Nachbar nur einen Anruf weit entfernt, natürlich auch wenn Sie Hilfe benötigen.

Und nicht vergessen: jeden zweiten Dienstag im Monat spielen wir im Pfarrsaal, eine lustige Runde von Senioren die immer eine Menge Spaß haben. Viel zu erzählen gibt es übrigens auch jedes Mal. Warum waren Sie eigentlich noch nicht dabei?

Wie immer noch der Hinweis: Ob alt oder jung! Wenn Sie unsere Hilfe benötigen, dann erreichen Sie uns unter

09453 – 9934-50





Schwanger

Für viele ein Grund zur Freude, aber nicht für alle – sofort.
Fragen tauchen auf.
Veränderungen stehen an.

Wir bieten an:

- Allgemeine Schwangerenberatung
- Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219 StGB
- Vermittlung von finanziellen Hilfen
- Beratung in Fragen zur Pränataldiagnostik
- Sexualpädagogik, Familienplanung und Beratung in Verhütungsfragen

Die Beratung ist kostenlos und erfolgt überkonfessionell, auf Wunsch auch anonym.

DONUM VITAE in Bayern e.V.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Maximilianstr. 13
93047 Regensburg

Tel. 0941/5956490
Fax 0941/5956499

Email: regensburg@donum-vitae-bayern.de
Homepage: www.regensburg.donum-vitae-bayern.de

Naturheilpraxis

Cornelia Wallner

Heilpraktikerin
Massinger Weg 1
93107 Weillohe

Tel. 09453 / 88 33

Termine nach telef. Vereinbarung

**Beeinträchtigt
Krankheit Ihr Leben?
Unser gemeinsames Ziel:
Ihre GESUNDHEIT!**

- ~ Bioenergetische Heilweisen
- ~ Cranio Sacrale Osteopathie
- ~ Kinesiologie
- ~ Homöopathie
- ~ Tibetische Heilmassage
- ~ Fußreflexzonen-Therapie
- ~ Reiki
- ~ Geistheilung
- ~ Darmsanierung

BLAULICHT UND MARTINSHORN - MUSS DAS SEIN?

Zwei Tote und 23 Verletzte – das ist die traurige Bilanz des Unfalls vom 7. Juli 2011 in Hamburg. Ein Löschfahrzeug war bei einem Einsatz mit einem Linienbus kollidiert. Wer war schuld? Die entscheidende Frage hier ist: Fuhr das Löschfahrzeug mit Blaulicht und Martinshorn? Denn nur dann haben Einsatzfahrzeuge Sonderrechte im Straßenverkehr.

Immer wieder wird die Frage gestellt, ob die Feuerwehr im Einsatzfall immer mit Martinshorn fahren muss – selbst tief in der Nacht, wenn so gut wie keine Fahrzeuge mehr unterwegs sind. Die Antwort auf diese Frage zeigt der Unfall in Hamburg: Nur mit beiden Signalen können Einsatzfahrzeuge Sonderrechte in Anspruch nehmen. Es ordnet an: „Alle übrigen Verkehrsteilnehmer haben sofort freie Bahn zu schaffen.“ Das Blaulicht allein ist hierfür unzulässig.

Wird die Feuerwehr alarmiert, zählt jede Sekunde. Minuten entscheiden oftmals über Leben und Tod, über kleines Feuer oder Großbrand mit riesigem Sachschaden. Darum muss die Feuerwehr im Schadensfall möglichst rasch an der Einsatzstelle sein. Hierbei helfen die Sonderrechte gemäß §35 Stvo. Diese Sonderrechte müssen also immer mit Blaulicht und Martinshorn angezeigt werden – und das zu jeder Tages- und Nachtzeit.

Stellen Sie sich vor:

Sie wohnen beim Feuerwehrhaus oder an der Hauptstraße. Nachts um 3 Uhr fährt mit tatütata und Riesenkrach die Feuerwehr an ihrem Haus vorbei.

Sie werden wach! Was denken Sie?

- hoffentlich können die Feuerwehrleute noch recht zeitig helfen!
- die werden doch nicht zu uns kommen?
- sind alle unsere Kinder zu Hause? oder vielleicht doch:
- müssen die so einen Krach machen und mich in meiner wohlverdienten Nachtruhe stören?

Stellen sie sich vor, dass diese „krachmachenden“ Feuerwehrleute

- vor 5 Minuten noch selbst in ihren Betten waren – wie Sie
- um 6 Uhr wieder zur Arbeit müssen – wie Sie
- die nächsten 2 oder 3 Stunden nicht mehr schlafen werden (was oftmals auch für die Familien gilt)

Sollten wir Sie also einmal in ihrer Nachtruhe stören, dann haben Sie Verständnis – wir sind nur unterwegs, um anderen Menschen zu helfen.

Freiwillige Feuerwehr Thalmassing e.V.

www.feuerwehr-thalmassing.de · info@feuerwehr-thalmassing.de



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Sonntag, den 6. März 2016 um 19.00 Uhr
im Sportheim Thalmassing

Tagesordnung:

- | | |
|--|----------------------------------|
| 1. Begrüßung | 7. Bericht der Jugendfeuerwehr |
| 2. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder | 8. Bericht des Kommandanten |
| 3. Bericht des Vorsitzenden | 9. Mitgliederehrung |
| 4. Kassenbericht | 10. Grußwort Bürgermeister Haase |
| 5. Bericht zur Kassenprüfung | 11. Grußwort Dekan Schober |
| 6. Bericht der Kinderfeuerwehr | 12. Wünsche und Anträge |
| | 13. Ausblick und Schlusswort |

Mit kameradschaftlichem Gruß

Werner Wittmann
Vorsitzender



Brennholz · Rindenmulch · Containerdienst

Peter-Folger-Straße 8 | 93107 Thalmassing | Telefon: 09453 / 999 000 6

Mail: stadler.thalmassing@t-online.de | Mobil: 0160 / 804 57 15

www.stadler-thalmassing.de

www.facebook.com/brennholzstadler



Damen-, Herren-, Kinder-Haarschnitt - Farbe - Föhnen

Petra Filbeck



Mobile Friseurmeisterin - vor Ort bei Ihnen

Germanenstraße 9 - 93107 Thalmassing

Tel. 0 94 53 / 99 77 05 - Mobil 0151 / 116 841 75

Email: petra@filbeck.de

Die Kids des

Eltern-Kind-Turnen & Kinderturnen

bedanken sich ganz herzlich bei der

Gemeinde Thalmassing

für die neuen Turngeräte !!

Hast auch DU Interesse am Eltern-Kind Turnen oder Kinderturnen dann komm doch einfach mit Mama oder Papa am Mittwoch um 16.30 Uhr in die Mehrzweckhalle !

Wir freuen uns auf Euch:
Steffi Altweck, Sabrina Ströher & Petra Stadler

P.S. Wir suchen dringend Verstärkung beim Aufbauen (im Wechsel) und Organisieren!
Wenn ihr Lust und Zeit habt spricht uns einfach an !!!
Wir freuen uns....



Frauenbund Thalmassing

Unsinniger Donnerstag, 4. Februar, 9.00 Uhr Faschingsfrühstück im Pfarrheim

Thema: „Es lebe der Sport!“

Wir freuen uns auf viele humorvoll und sportlich maschierte Frauen. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Eintritt: 6,00 €

Anmeldung bis spätestens 1. Februar!

Freitag, 4. März, 18.30 Uhr, Kreuzweg

anschließend im Pfarrheim Weltgebetstag der Frauen;
Thema: Kuba

Freitag, 18. März, 19.00 Uhr

Kochen mit Eltern-Kind-Gruppen in der Küche der Mehrzweckhalle Maultaschen und Fingernudeln aus Kartoffelteig. Anmeldung bis spätestens 14. März!

22. März Anmeldeschluss für Franziskanischen Oasentag am 22. April in Mallersdorf!

Vorausschau:

Dienstag, 5. April, 19.00 Uhr

Gottesdienst anschließend Vortrag im Pfarrheim
„Das Leben hat sieben Basisgüter“.

Referent ist Herr Bernhard Suttner.

Dieser Abend findet in Zusammenarbeit mit der Landfrauenvereinigung statt.

Bei der Jahreshauptversammlung am 14. Januar stellten sich die Schatzmeisterin Eva Mauerer und die Schriftführerin Edith Hüttinger nochmals für 3 Jahre zur Wahl, da trotz intensiver Suche keine Nachfolgerinnen gefunden werden konnten. Beide Frauen wurden in ihren Ämter bestätigt und bedankten sich für das Vertrauen.

Alle Anmeldungen bitte bei:
Jackermeier Johanna, Tel. 8542
Zelzer Johanna, Tel. 8781



WÄRME FÜR IHRE GESUNDHEIT – ROSI'S DINKELKISSEN



mit Mehrkammersystem

**Minikissen · Sitz- und Liegekissen
Nacken- und Nierenschlauch
Hände- und Knieschlauch · Schulterschlauch**

CE-gekennz. Medizinprodukt entsprechend europäischer Richtlinie 93/42/EWG

Schon die hl. Hildegard von Bingen hielt Dinkel für das gesündeste Getreide. **"Der Dinkel macht Freude und Frohsinn im Gemüt des Menschen"** (hl. Hildegard)

Die spezielle Verarbeitung von **Rosi's Dinkelkissen** gewährleistet eine gleichmäßige Abgabe von Wärme.

Anwendungsgebiete:

Muskelverspannungen im Nacken-, Schulter-, Brust- und Lendenwirbelbereich · Gelenkschmerzen bei Arthrose · im Brustbereich bei Verschleimung · Krampfartige Schmerzen des Bauchraumes, z.B. Periodenschmerzen, Blähungen · im Nierenbereich bei Harnwegsinfekt und Blasenentzündungen

Geeignet für immunsupprimierte Personen.

Beim Deutschen Patent- und Markenamt als Gebrauchsmuster geschützt.

www.rosis-dinkelkissen.de

Rosi Hönig · Waldweg 18 · 93107 Obersandig · Telefon 09453 7296 · E-Mail: rosis-dinkelkissen@t-online.de



Machen Sie Ihr Zuhause zu einer Oase der Entspannung

- * Fußpflege
- * Klassische Massage
- * Meridian Massage
- * Gutscheine
- * Maniküre
- * Ayurveda Massage
- * Bürsten-Massage
- * Pflegeprodukte



Mobile Fußpflege und Wohlfühlmassagen bequem bei Ihnen daheim



Manuela Walling
0160 94 635 176

Idyllisch gelegenes, ruhiges Zweifamilienhaus

Das Haus mit einer Wohnfläche von ca. 140 m² wurde 1994 errichtet. Es befindet sich auf einem ca. 685 m² großem Grundstück und ist sofort beziehbar. Vom Wohn-/Esszimmer aus besteht über eine Schiebetüre Zugang zum sonnigen Südwestbalkon. Das Bad mit Wanne, Dusche und Fenster ist deckenhoch hell gefliest. Bis auf das Schlafzimmer, welches mit Kork ausgelegt ist, sind alle Räume einheitlich gefliest. Sämtliche Türen sind aus Fichte massiv. Im Keller befinden sich ein Waschraum, der Heizraum mit angrenzendem Tankraum und zwei weitere Kellerräume. Das Haus wird mit einer Öl-Zentralheizung beheizt. Vor dem Haus befinden sich zwei befestigte Stellplätze sowie ein gegenüberliegender absperrbarer Geräteraum.

EUR 359.000,-

Energieausweis in Erstellung

Gerne vermieten oder verkaufen wir auch Ihre Immobilie.

TRUMMER
IMMOBILIEN

fair und kompetent



0941

44 76 33



<http://www.trummer.de>

KRIEGER - UND RESERVISTEN- KAMERADSCHAFT THALMASSING



An alle Mitglieder der
Krieger - und Reservistenkameradschaft Thalmassing

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Ehrungen

Datum: 19.02.16, Beginn: 19:30 Uhr, Ort: Landgasthaus Sperger

Die Tagesordnung ist dem Vereinsaushang beim Landgasthaus Sperger zu entnehmen.

Nächste Termine:

Freitag, 11.03.16 19:00 Uhr Monatsversammlung im Landgasthaus Sperger
anschließend, ca. 19:30 Uhr, Watterturnier
Gäste willkommen!!!



Freitag, 15.04.16 20:00 Uhr Monatsversammlung im Landgasthaus Sperger

Gemeinsam zum Erfolg !

Gewerbering
Thalmassing e.V.

Terminplan 2016

Zum zwanglosen Erfahrungsaustausch im Gasthof Sperger, jeweils am Donnerstag um 19.00 Uhr, laden wir interessierte Gewerbetreibende, Selbständige und Freiberufler aus der Gemeinde Thalmassing recht herzlich ein. Keine Anmeldung nötig.

Termine: 10.03. 14.04. 12.05. 09.06. 14.07. 15.09. 13.10. 10.11.

**Die Jahreshauptversammlung mit traditionellem Schnitzeessen
findet am 11. Februar 2016 um 19.00 Uhr im Gasthof Sperger statt.**

Weitere Aktivitäten und Details werden zeitnah im Gemeindeblatt, in der Presse sowie auf unserer Homepage bekannt gegeben.

www.gewerbering-thalmassing.de

www.boehmisch.datac.de - www.facebook.de/danischdesign - Englbrecht Dienstleistungen -
www.huk.de/vm/evelyn.hamann - www.schreinerei-haselbeck.de - www.hermann-service.com -
www.solarteam.net - www.heizung-koetterl.de - www.led-bt.de - www.rb-os.de -
www.rosis-dinkelkissen.de - www.weithaler.net

Babyshooting

Kveta Girschick
Ihre Fotografin von Ort!

EINSCHULUNGS
SHOOTING!

Halten Sie den einmaligen Tag
in Bilder fest!

Tel: 09453-3109133
<http://kvetagirschick.fotograf.de/>

Familienshooting

Med. Fußpflege – Fußenergiemassage
– Beinenthhaarung

Marion Besenhard
Medizinische Fußpflegerin

St.-Bäumli-Str. 9a
93107 Thalmassing/Weillohe
auch Hausbesuche möglich

Tel.: 09453 / 93912

STADLER

THALMASSING GmbH

Erd- & Mineralstoffe ■ Erdbau ■ Abbruch

Lindenstraße 20 | 93107 Thalmassing | Telefon: 09453 / 999 000 6

Mail: stadler.thalmassing@t-online.de | Mobil: 0160 / 804 57 15

www.stadler-thalmassing.de www.facebook.com/stadler-thalmassing



OGV Thalmassing-Luckenpaint e.V.

www.ogv-thalmassing.de

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Ehrungen am Freitag,
18.03.2016 19:30 Uhr Gasthaus Sperger

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Gedenken der verstorbenen Vereinsmitglieder
3. Bericht des Vorsitzenden
4. Bericht der Jugendleiterin
5. Bericht des Schriftführers
6. Kassenbericht
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Grußworte
11. Anträge und Wünsche
12. Schlusswort



Um zahlreiche Teilnahme wird gebeten. Es werden Mitglieder-
ausweise ausgegeben, die noch 2016 gültig sind.

Info: Abbuchung der Vereinsbeiträge:

Am 15. März wird der Jahresmitgliederbeitrag abgebucht. Än-
derung der Konto Nr. oder Bankverbindung ist bis spätestens
Ende Februar 2016 mitzuteilen, da ansonsten für Rückforderun-
gen Stornogebühren von 3,00 € pro Posten anfallen. Die Storn-
kosten werden dem Mitglied berechnet, da ansonsten die Ver-
einskasse belastet wird. Um künftig Verzögerungen u. Ärger zu
ersparen, sollte jeder Bankenwechsel oder Änderung der Konto
Nr. dem Verein mitgeteilt werden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Kurse

Im Vereinsjahr 2016 bieten wir Kurse in Weidenflechten u. Her-
stellen von Hüttenkäse an. Als Kursleiterin hat sich Fr. Beate
Heling zur Verfügung gestellt. Die genauen Termine werden
rechtzeitig bekannt gegeben.

Einkaufsrabatte:

Das Gartencenter Bellandris Haubensak hat sein Rabattsystem
umgestellt u. eine Kundenkarte eingeführt. Damit entfällt der
Sofortnachlass von 5%. u. es wurde dafür eine Rabattstaffelung
eingeführt. Die Haubensak-Card kann bei der Fa. Haubensak
beantragt werden.

Bei OGV Mitgliedern mit gültigen Ausweis wird der Jahresein-
kaufsbetrag für die Berechnung des Rabattbonus verdoppelt
(z.B. Jahreseinkauf 200,-€ / Berechnung für den Rabattbonus
400,-€). Weitere Fragen zur Haubensak-Card erteilt der Markt-
leiter Hr. Barein.

Die Baywa u. das Gartencenter Dehner gewähren beim Ein-
kauf und bei Vorlage des Mitgliederausweises in Verbindung
mit dem Personalausweis unverändert einen Preisnachlass bei
jedem Einkauf.

Ein erfolgreiches und gesundes Gartenjahr 2016.

Wünscht die Vorstandschaft

gez. Ernst Kulzer 1. Vorsitzender

WERDE MITGLIED BEIM OBST- UND GARTENBAUVEREIN!

Wanderfreunde Thalmassing e.V.

Mitglied des Deutschen Volkssportverbandes e.V. im IVV **DVV**
Mitglieds-Nr. 1769 Genehmigung-Nr. OPF 09/2016 **Willkommen Freizeit**

38. Int. Volkswandertag
THALMASSING
bei Regensburg mit

11. Kinder- und Jugendwandertag
im Rahmen der DVV-Junior-Serie

23. April 2016 Samstag **24. April 2016** Sonntag

*mit Gedichten
und Bildern
zu jedem Anlass*

Veranstalter:
Wanderfreunde Thalmassing e.V.

Verantwortlich: Rupert Folger,
Sandbachweg 8a, 93107 Thalmassing
www.wanderfreunde-thalmassing.de

Schirmherr: Pfarrer und Dekan
Anton Schöber

Wanderstrecke: 5, 10 und 20 km

Achtung: Start und Ziel:
MZH Thalmassing,
Luckenpainerstraße 18

Auszeichnung: Taschenbuch
„Gedichtbuch: Gratulieren“
Format: 13 x 17 cm, 176 Seiten

Startzeiten: An beiden Tagen:
5 und 10 km von 7:00 bis 12:00 Uhr
20 km von 7:00 bis 11:00 Uhr

Veranstaltungsende:
An beiden Tagen
um 15:00 Uhr

Die Wanderung
findet bei jeder
Witterung statt!

www.dvv-wandern.de

Voranzeige:

WANDERTAG in Thalmassing 23./24.04.16

Wir laden die gesamte Bevölkerung zu unserem 38. In-
ternationalen Wandertag ein – auch Nordic Walker sind
herzlich willkommen. Sie können wählen zwischen einer
5-, 10- und 20-km Strecke. Start und Ziel: Mehrzweckhal-
le Thalmassing.

Die Kinder können auf der Wanderstrecke an einem
Quiz teilnehmen und erhalten am Ziel eine kleine Über-
raschung.

Wanderinformation:

FEBRUAR	MÄRZ
06./07.02. Freystadt	12./13.03. Ittling
13./14.02. Ingolstadt	19./20.03. Winkelhaid
Wenzenbach	26./27.03. Leonberg
27./28.02. Kelhelm	

Jahresbeitrag:

Familien	10,00 Euro	<i>Werde Mitglied bei den Wanderfreunden Thalmassing e.V.!</i>
Erwachsene	7,50 Euro	
Kinder	5,00 Euro	

Näheres beim 1. Vorstand, Rupert Folger, Tel. 1693

Gott zum Gruß - gut zu Fuß

Die Vorstandschaft

Salon Lechner

Haargenau
das Richtige
für Sie...



Inh. Christina Wassinger

Öffnungszeiten:

Di, Mi, Fr: 8.00 - 17.00 Uhr, Sa 8.00 - 12.00 Uhr, Montags und Donnerstags geschlossen.

Kirchweg 3 • 93107 Thalmassing • Telefon 09453 / 388

Einkaufen

frisch vom Bauernhof

Geräuchertes

(ganzjährig)

Schweinefleisch

(zum Termin)

Spanferkel

(ganz oder im Stück, bratfertig)

Wild Inge

Dorfstr. 16 • 93107 Untersanding • Tel.: 0 94 53/7 19 16





„Der Mensch ist ein soziales Wesen“, hat schon Charles Darwin treffend festgestellt.

In unserer Gesellschaft sind wichtige soziale Kontakte aber nicht immer selbstverständlich.

Vieles in unserer modernen Zeit führt zu Isolation und Einsamkeit. Leichter geht es mit Aufgaben für andere, durch die man sich begegnet und sich als soziales Wesen wahrnimmt.

Man erlebt, dass die eigenen Talente für andere hilfreich sind und man deshalb Anerkennung bekommt. So sollte man seine sozialen Talente teilen, um selbst etwas davon zu haben. Das geht nur im Einsatz für andere.

Es gibt viele gute Gründe, die uns alle zu einem Ehrenamt motivieren sollten, denn es führt uns zur Gemeinschaft und bereichert uns auf vielfältige Weise. Ein Ehrenamt stärkt unsere eigenen sozialen Kompetenzen, es bringt uns Wissensgewinn, erleichtert einen beruflichen Wiedereinstieg und nicht zuletzt verbessert es die Welt in der wir leben.

Vorankündigung
8. Starkbierfest



20. März 2016

im Gasthaus
„Zum Sandinger“

- Frühschoppen
- Mittagessen (Spanferkelbraten)
➤ Tischreservierung unter 09453/1212
- Kaffee und Kuchen
- Deftige Brotzeiten am Abend



Auf Ihr Kommen freut sich der **SV Sanding**



Thalmassinger Fußwallfahrt

Am 05. Mai 2016 beginnt die 32. Thalmassing Fußwallfahrt nach Altötting.

Die Wallfahrt beginnt um 7:00 mit einem Gottesdienst in der Pfarrkirche Thalmassing

1. Tag: Thalmassing – Allkofen – Haader/Hart - Mengkofen
2. Tag: Mengkofen – Dingolfing – Frontenhausen – Seemannshausen – Massing
3. Tag: Massing – Wald – Altötting

In Altötting ist um 11:30 Uhr der Abschlussgottesdienst in der Basilika

Informationen bei Richard Reis, Tel.: 09453 1357

 **Lebensmittel Ottl** 

Getränke und Einkaufsservice
Egal ob Getränke oder Lebensmittel-
- wir bringen Ihnen alles bequem bis an die Haustür
- ein Anruf genügt-

Backwaren aus der Bäckerei Firlbeck in Sünching
& aus der Bäckerei Huber in Schierling

Bestellen Sie Ihre **WURST- UND FLEISCHWAREN** aus dem
Sortiment der
METZG. KUMPFMÜLLER
doch einfach **DIREKT BEI UNS**



Öffnungszeiten:
Montag - Samstag 06.00 Uhr - 12.00 Uhr
Montag, Mittwoch und Freitag 15.00 Uhr - 17.00 Uhr

Hauptstraße 27 b 93107 Thalmassing Tel:09453/8667 Fax: 09453/996554

LENGFELDER
K Ü C H E N S T U D I O

Hauptstraße 21
93107 Thalmassing
Telefon 09453 8694
Telefax 09453 9016
www.lengfelder.kuechen.de
mlengfelder@kuechen.de

musterhaus
küchen

FACHGESCHÄFT



Weihnachten an der Grundschule 2015

Die Advents- und Weihnachtszeit war auch an der Grundschule Thalmassing wieder eine besondere Zeit. Jeden Montag im Advent kamen alle Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrkräften in der Aula zusammen. Gemeinsam wurde hier unter dem großen Adventskranz – der wieder von den Eltern gebunden wurde – gesungen und auf die bevorstehende Weihnacht eingestimmt.

Natürlich durfte auch ein Besuch des Nikolaus nicht fehlen. Am Freitag, 4.12. saßen alle Schülerinnen und Schüler gebannt in der Aula und warteten auf den heiligen Mann.

Mittlerweile schon Tradition ist der Adventsmarkt des Fördervereins. Im Rahmen des „Lebendigen Advents“ zeigten die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1b, 3a und 4b sowie die Flötengruppen in der Aula den Besuchern wieder ihr Können. Anschließend gab es Glühwein und Knacker und Weihnachtswundertütenangeln für die Kinder.

Den Abschluss der Adventszeit 2015 bildete die Weihnachtsfeier der Grundschule am 22. Dezember in der Pfarrkirche. Alle Klassen trugen etwas zur Weihnachtsfeier bei – es gab Heiteres aber auch Besinnliches zu hören und zu sehen. Natürlich durfte auch ein kleines Krippenspiel nicht fehlen.

Anschließend ging es zum gemütlichen Beisammensein ins Pfarrheim, wo die Mitglieder des Elternbeirates in altbewährter Tradition die Bewirtung übernahmen.

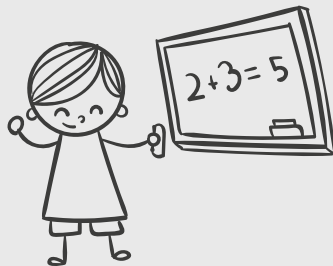


Eltern-Kind-Gruppe Thalmassing

Vorankündigung:

Der Spielzeugbasar findet
am **13. März 2016** statt.

Näheres wird noch bekannt
gegeben.



 Die Eltern-Kind-Gruppen Thalmassing
laden herzlich ein zum

Zwergerlfasching

für Kinder von 1 - 4 Jahre.

Wo:
Pfarrheim Thalmassing
großer Pfarrsaal
Hauptstraße 7 a

Bitte kein Konfetti mitbringen.
Eintritt: € 1,-
pro Nase

Am
Sa., 30.1.2016,
15.00 - 17.00 Uhr

A black and white illustration of a group of gnomes. They are wearing pointed hats and have beards. Some are holding small objects, and they appear to be gathered together.

Kötteerl GmbH

Elektro · Heizung · Sanitär
Solar · Pellet · Wärmepumpen

• Planung • Ausführung • Wartung • Service

Geschäftsführer: Manfred Kapfelsberger

Berliner Straße 41a · 93073 Neutraubling

Telefon 0 94 01 / 5 27 60 70 · Telefax 0 94 01 / 5 27 60 71

www.heizung-koetterl.de

Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus, Hausingerstr. 6, 93107 Thalmassing



Winterfreunden im Bonifaz - Wimmer - Haus



Gut ausgerüstet mit Schneeanzug und Schlittenbob hatten die Kinder großen Spaß an der weißen Pracht



Kindergarten Bonifaz-Wimmer-Haus ist auch bei der Obst- und Gemüsekampagne dabei



Kinder bei der Verwertung und Zubereitung der gelieferten Ware zu einem leckeren Obstsalat

Da seit 2015 auch Kindertagesstätten am Schulobst und -gemüseprojekt teilnehmen können, wird nun auch seit September 2015 das Bonifaz-Wimmer-Haus vom örtlichen Lebensmittelgeschäft Ottl, einmal wöchentlich mit Obst und Gemüse von regionalen Anbietern versorgt. Der Freistaat Bayern übernimmt dabei die notwendige Kofinanzierung zu den europäischen Fördermitteln.

Wir bedanken uns bei der Familie Ottl für die Organisation und die regelmäßige Lieferung der Ware.

Hebamme
Birgit Janka
0170/8084180

- * Vorsorgeuntersuchungen
- * Hilfe bei Schwangerschaftsbeschwerden
- * Geburtsvorbereitung
- * Stillvorbereitungskurs **
- * Säuglingspflegekurs **
- * Wehenbetreuung zu Hause
- * häusliche Nachsorge
- * Rückbildungsgymnastik
- * Babymassage **
- * Mutter-Kind Treff

* Akupunktur **
* Homöopathie
* Schüssler Salze
* Phytotherapie
* Aromatherapie

Birgit Janka
geb. Senger
Tel. 0170/8084180

Die Kurse finden im Pflanzheim Traunsee statt.

Die Hebammenhilfe kann von jeder Frau in Anspruch genommen werden, die dabei anfallenden Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

Nehmen Sie einfach persönlichen Kontakt mit mir auf, ich freue mich auf Sie.

STADLER

Schild und Licht

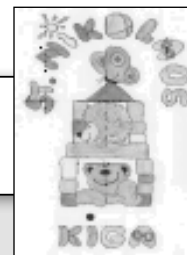
Klaus Stadler
Metallbaumeister
Regensburger Str. 17
93095 Hagelstadt

Telefon +49(0)9453 999 58 28
Mobil +49(0)160 7 81 60 92
stadler-schildundlicht@t-online.de

Besuchen Sie uns auf
Facebook

www.stadler-schildundlicht.de

Metallbau und Werbetechnik

Kindergarten St. Nikolaus, Hausingerstr. 10, 93107 Thalmassing

Die Vorschulkinder fahren ins Theater

Im Dezember unternahmen wir - wie jedes Jahr wieder - mit unseren Vorschulkindern einen Ausflug ins Theater nach Regensburg.

Mit dem Bus fuhren wir um 9.03 Uhr in die Stadt – für manche Kinder war schon die Busfahrt ein Höhepunkt, da sie noch nicht oft Bus gefahren sind.

wir zum Neupfarrplatz. Dort stiegen wir in den Altstadtbus, der uns schnell zum Bahnhof brachte, damit wir unser neues Ziel erreichen konnten.



Nun kam ein weiteres Highlight unseres Ausfluges. Unsere Fahrt nach Hause unternahmen wir mit dem Zug, der uns nach Köfering brachte. Für viele Kinder war es die erste Zugfahrt ihres Lebens. Der Zug war natürlich auch bei anderen Leuten sehr beliebt und deshalb

Am Bahnhof stiegen wir um in einen Stadtbus, fuhren zum Arnulfplatz, wo sich in der Nähe das Velodrom befindet, unser Ausflugsziel.

Dort angekommen, stärkten sich die Kinder erst noch mit ihrer mitgebrachten Brotzeit, bevor sie das Theaterstück „Drei Haselnüsse für Aschenbrödel“ auf der Bühne verfolgen durften. Pünktlich nahmen wir unsere Plätze ein und um 11.00 Uhr begann die Vorführung.

Nach dem langen Sitzen im Theater gingen

sehr gut besetzt, trotzdem fanden wir noch gute Plätze, und konnten so die Heimfahrt genießen.

In Köfering wurden wir bereits sehnsüchtig von den Eltern erwartet und diese brachten die Kinder wieder heil nach Hause zurück. Nach diesen vielen Eindrücken waren wir uns einig: Dieser Tag war ein gelungener Ausflug. Lange noch erzählten die Kinder von dem Märchen, der Aufführung und dem schönen Tag. Diese Erlebnisse werden für die Kinder zu vielen unvergesslichen Erinnerungen.





PRAXIS AM RING

Krankengymnastik für Groß und Klein
Lymphdrainage und Massage

Unser Gesundheits- Angebot

**3 x 20 Minuten
Massagen
39.- €**

Tel. 09453 - 99 90 155 · Ringstr. 16a · Thalmassing

- Krankengymnastik / Physiotherapie
- Krankengymnastik - ZNS bei neurologischen Erkrankungen z.B. Schlaganfall, MS, Parkinson, Querschnitt - Bobath / PNF
- Manuelle Therapie
- Lymphdrainage
- Massagen
- Atemtherapie
- Harn-/ Stuhlinkontinenz
- Krankengymnastik für Tumor- und Palliativpatienten
- Schlingentischbehandlung
- Fango, Heißluft, Eis, Elektrotherapie
- Fußreflextherapie
- Gruppengymnastik: Beckenboden, Wassergymnastik, Sturzprophylaxe für Senioren, Angehörigenschulung
- Betriebliche Gesundheitsvorsorge
- HAUSBESUCHE



Reifen + Felgen + Tuning- und Ersatzteile aller Art

- Sommerreifen
- Winterreifen
- Reifenmontage

held-carstyling@web.de

Wolfgang Held

Lindenstraße 23
93107 Luckenpaint

Telefon 0 94 53 - 17 15

Telefax 0 94 53 - 17 69

Mobil 0172 - 85 43 8 42



Die Kindergärten Bonifaz-Wimmer-Haus und St. Nikolaus Thalmassing veranstalten einen



Frühjahrs- Basar-Flohmarkt

Am Sonntag, den 06. März 2016
von 13:00 bis 15:30 Uhr
in der Mehrzweckhalle Thalmassing

Einlass für Schwangere bereits 12:30 Uhr

Basar

Warenannahme: Sonntag, 06. März 2016 von 09:30 bis 10:30 Uhr

Angenommen werden gut erhaltene, saubere Frühjahrs- und Sommerbekleidung, Schuhe, Autositze, Fahrräder, Spiel- und Sportwaren für Kinder (keine Socken und Unterwäsche!)

Bitte melden Sie sich ab Montag, 22. Februar 2016 bei Sonja Spreitzer (Tel.: 09453/8080) oder Grazyna Fratzke (ab 15:00 Uhr, Tel.: 09453/302265) um eine Verkäufersnummer zu erhalten.

Die erforderlichen Unterlagen (Infoblatt mit allen wichtigen Details zum Basar und Etiketten) werden nach telefonischer Vergabe der Verkäufersnummer in den beiden Kindergärten ausgegeben. Je Verkäufer werden max. 42 Teile angenommen.

20 % des Verkaufserlöses erhalten die Kindergärten.

Die Abholung der nicht verkauften Artikel sowie die Abrechnung erfolgt am Tag des Basars von 18:00 bis 18:30 Uhr.

Flohmarkt

Sie haben die Möglichkeit, Ihre Waren selbst zu verkaufen.

Tischgebühr 10,00 Euro – Aufbau für Selbstverkäufer ab 11:00 Uhr!

Tischvergabe ab Montag, 22. Februar 2016 bei Veronika Ilyushin (ab 15:00 Uhr, Tel.: 09453/9998650)

Rahmenprogramm ebenfalls zu Gunsten der Kindergärten

Für die Kleinen: Malecke

Bewirtung: Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt (Kaffee und Kuchen).

Gerne auch zum Mitnehmen.

Außerdem: Verkauf von Deko- und Bastelarbeiten



Auf Ihr Kommen freuen sich die Kindergartenbeiräte!

Kindergarten St. Nikolaus, Hausingerstr. 10, 93107 Thalmassing

**Reinigungs-
kraft
gesucht**

Der Kindergarten St. Nikolaus in Thalmassing sucht für die Kindergrippe eine

Reinigungskraft (m./w.) (als geringfügig Beschäftigte)

täglich (ab 16.00 Uhr) mit 7 Stunden wöchentlich.

Bewerbungen bis 20. Februar 2016 an: Kindergarten St. Nikolaus:

z. Hd. Fr. Zierhut, Hausingerstr. 10, 93107 Thalmassing, Tel. 09453/401



Kräuter * Einzelarbeit * Yoga

***Kräuterwanderungen & -workshops**

***Yoga** für Erwachsene & Kinder

***Yogaangebot** für die Mitglieder des FC Thalmassing:
Fünferblock Yoga im Sportheim des FC,
jeweils **freitags** von 09.30 bis 10.30 Uhr.
Neuer Block beginnt am **04. März bis 15. April für 47,50 €**
(in den Ferien ist kein Yoga)
Anmeldung bitte per Telefon oder Email.

***Frühjahrsangebot: Fasten & Entschlacken**

Fastenkurs vom 28.03.-03.04.2016
Sieben Tage zur Reinigung und Entschlackung des Körpers,
incl. täglichem Programm und Entschlackungsprodukten.
Nähere Infos unter:
Mobil: 0176 / 608 27 532 oder **Festnetz:** 09453 / 369 77 17

www.monika-allkofer.de

Betten BÖHM GMBH
REGENSBURG

Ihr Matratzen- und Bettenspezialist -
mit der ersten und einzigen Bettfedernwäscherei in Regensburg

Gönnen Sie Ihrem Bett eine Reinigungskur...

**Wieder wie NEU durch
BETTFEDERNWÄSCHE!**

Wir waschen in den neuesten
Maschinen mit biologischem
Waschmittel:

- **Feder- und Daunenbetten**
- **Syntheticbetten**
- **Matratzenbezüge**
- **Naturhaarbetten**

*Für erholsamen Schlaf
in frischen Federbetten.*

Steinweg 21 + 30
93059 Regensburg

Tel.: (0941) 84635
Fax: (0941) 83772

betten-boehm@gmx.de
www.betten-boehm.de



VERANSTALTUNGS- KALENDER

Februar - April 2016



Februar 2016

04.02.2016	Frauenbund Thalmassing	Faschingsfrühstück
07.02.2016	FF Wolkering	Kinderfasching in Wolkering
08.02.2016	Schützen Thalmassing	Rosenmontagsball
12. - 14.02.16	FC - Skiabteilung	Wochenendfahrt Saalbach-Hinterglemm
13.02.2016	Pfarrgemeinderat	Feier von Ehejubiläen im Pfarrheim
16.02.2016	FF Wolkering	Jahreshauptversammlung
19.02.2016	KRK Thalmassing	Jahreshauptversammlung mit Ehrungen
24.02.2016	Gemeinde - Seniorenbeauftragter	Vortrag „Mit Demenz leben“ im Pfarrheim
28.02.2016	SV Sanding	Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen
28.02.2016	FF Wolkering	Schafkopfturnier
29.02. - 05.03.	Bund Naturschutz	RAMA DAMA

März 2016

04.03.2016	Frauenbund Thalmassing	Kreuzweg / Weltgebetstag der Frauen
06.03.2016	FF Thalmassing	Jahreshauptversammlung
06.03.2016	Beide Kindergärten	Frühjahrs-Basar in der Mehrzweckhalle
07. - 11.03.2016	Bund Naturschutz	RAMA DAMA
11.03.2016	KRK Thalmassing	Watt-Turnier
13.03.2016	Eltern-Kind-Gruppen	Spielzeugbasar
14. - 18.03.2016	Bund Naturschutz	RAMA DAMA
18.03.2016	Frauenbund Thalmassing	Kochen mit den Eltern-Kind-Gruppen
18.03.2016	OGV Thalmassing-Luckenpaint	Mitgliederversammlung mit Ehrungen
20.03.2016	SV Sanding	Starkbierfest

April 2016

05.04.2016	Frauenbund Thalmassing	Gottesdienst und Vortrag „Das Leben hat sieben Basisgüter“
15.04.2016	KRK Thalmassing	Monatsversammlung
23./24.04.16	Wanderverein Thalmassing	Wandertag

**Bitte melden Sie Ihre Veranstaltungen rechtzeitig, um die
Veröffentlichung zu gewährleisten.**



**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:
16. März 2016**

Beauftragter der Gemeinde Thalmassing

Seniorenbeauftragter

Dietmar Breu

Jugendbeauftragter

Johann Biener

Gleichstellungs- und Integrationsbeauftragte

Irmgard Reis

AGENDA-Beauftragter

Thomas Sembach

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Thalmassing

Tel. 09453/9934-0

gemeinde.thalmassing@realrgb.de

www.thalmassing.de

Montag, Dienstag

und Freitag 08.00 - 12.00 Uhr.

Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Sprechzeit des Bürgermeisters:

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Wertstoffhof Thalmassing

Montag: 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch: 16.00 - 18.00 Uhr

Samstag: 09.00 - 12.00 Uhr

Bücherei Thalmassing

Tel. 09453/9934-15

Donnerstag 16.30 - 18.00 Uhr

Samstag 17.45 - 18.45 Uhr

Sonntag 10.15 - 11.30 Uhr

Gemeindeverwaltung Thalmassing
Kirchweg 1, 93107 Thalmassing